

Weinfreunde probieren Weine vom Kap der guten Hoffnung

Die Weinfreunde vom Hellweg starteten Mitte Juli mit einer Südafrika-Weinprobe - einer der spannendsten Weinregionen der Welt - in das Programm für das 2. Halbjahr 2026. Der Einladung des Vorstands zur Südafrika-Weinprobe waren 40 Weinfreunde und Weinfreundinnen gefolgt. Als Referentin des Abends konnte der Vorstand Charlotte Ter Huurne gewinnen, die selbst einige Jahre in den Winelands gearbeitet und gelebt hat und heute eine Weinbar in Dortmund leitet. Während ihrer Zeit in Südafrika leitete sie dort ein Hotel und lernte Land und Leute sowie den südafrikanischen Wein kennen und schätzen. Bei der Weinprobe stellte sie eine Auswahl an für Südafrika typische Weinen vor – von Weingütern, deren Besitzer sie auch persönlich kennenlernen durfte. Zu den Weinen, die die Weinfreunde verkosten durften, gehörten Weine aus landestypischen Weinsorten, die nicht nur geschmacklich, sondern auch durchaus preislich zu überraschen wussten. Dazu zählten u.a. ein Chenin Blanc vom Weingut Pikenierskloof, ein Grenache Rosé vom Weingut Bonnievale und ein gereifter Syrah vom Weingut Joostenberg. Insbesondere der verkostete Rosé-Wein überraschte mit einer intensiven pfeffrigen Note in der Nase und am Gaumen neben den sonst für Rosés typischen Fruchtaromen. Während der Verkostung stellte die Charlotte Ter Huurne auch das Weinland Südafrika, das Leben auf den Weingütern und die Winzer der präsentierten Weingüter vor, mit der sie oft jahrelange persönliche Kontakte und bis heute bestehende Freundschaften verbindet. Durch die persönlichen Berichte der Referentin bekamen die Gäste des Abends nicht nur einen genussvollen, sondern auch einen authentischen und lebendigen Eindruck.

Im Rahmen der Weinprobe stellte der Vorsitzende Andreas Kleineweischede den Mitgliedern das Programm für das zweite Halbjahr vor. Im August lädt der Vorstand Mitglieder und Gäste zu einer Mitmach-Weinprobe unter dem Motto „Picknick & Wein – Sommer im Glas, Leckereien im Korb“ ein, bevor die Weinfreunde am Vorabend des Stadtfestes Besuch von einem Winzer aus Enkirch erhalten. Das Weinhaus Hill – elterliches Weingut von Max Hill, den Unnaern besser bekannt als Bacchus Max – stellt bei einem Stammtisch im Nicolaihaus eine Auswahl seiner Weine vor. Am 24.09. zeigen die Teilnehmer der Weinreise an die Ahr Impressionen der Reise und treten mit einer Weinprobe unter dem Motto „Die Weinbauregion Ahr – mal anders“ den Beweis an, dass die Winzer der Region nicht nur ausgezeichnete Rotweine herstellen können. Auch im Oktober stehen zwei Veranstaltungen auf dem Programm. Nach dem erfolgreichen Auftakt im März veranstalten die Weinfreunde vom Hellweg zusammen mit dem Kinorama am 18.10. erneut eine Weinprobe unter dem Motto „Vino & Kino – reloaded“. Mitglieder und Kinofreunde dürfen gleichermaßen gespannt sein, zu welchem Film passende Weine verkostet werden können. Am 29.10. öffnet Kellermeister Andreas Braier den Weinkeller für einen Weinstammtisch mit begrenzter Teilnehmerzahl zum Thema „Gereifte Weine“, bei dem die Teilnehmer einige Schätze aus dem vereinseigenen Weinkeller verkostet dürfen – vom edelsüßen Weißwein bis hin zum gereiften Bordeaux. Zum Ende des Veranstaltungsjahres am 19.11. stellt das Comedy-Duo Die Weinstein-Philosophen ihr aktuelles Programm „Weinschmunzeln 2.0“ vor. Begleitet wird der Auftritt durch eine Weinprobe mit Weinen aus Rheinhessen und einem zünftigen Vesperteller.

Das Veranstaltungsprogramm der Weinfreunde vom Hellweg e.V für das 2. Halbjahr finden Interessierte im Internet unter der Adresse www.weinfreunde-vom-hellweg.de





Charlotte Ter Huurne präsentierte als Referentin des Abends Weine vom Kap der Guten Hoffnung. (Bildrechte liegen bei den Weinfreunden, Zustimmung der abgebildeten Personen liegen vor)

